



Zwei Archive in einem Haus!

Kooperation von Landesarchiv Sachsen-Anhalt und Stadtarchiv Dessau-Roßlau ab 2017

**Vertragsunterzeichnung durch Innenminister Holger Stahlknecht
und Oberbürgermeister Peter Kuras am 21. Okt. 2016 um 16.30 Uhr**

Archivnutzer können sich freuen. Ab dem Frühjahr 2017 finden sie in Dessau-Roßlau erheblich verbesserte Bedingungen vor: Das Stadtarchiv und die Abteilung Dessau des Landesarchivs nutzen künftig gemeinsam den Alten Wasserturm sowie die zugehörigen Magazin- und Verwaltungsgebäude in der Heidestraße 21. Das Landesarchiv ist hier bereits seit 2002 untergebracht, das Stadtarchiv zieht mit seinem Historischen Archiv bis zum Frühjahr 2017 ebenfalls hier ein. Damit können die städtischen Archivalien erstmals in einem Gebäude untergebracht werden, das allen archivischen Anforderungen entspricht. Die bisherigen Standorte des Stadtarchivs in der Langen Gasse und an anderen Orten werden künftig zur Unterbringung der Zwischenarchive weitergenutzt.

Am 31. August 2016 hat der Dessau-Roßlauer Stadtrat den vertraglichen Vereinbarungen über die künftige gemeinsame Nutzung zugestimmt. Damit ist die Bahn frei zur Vertragsunterzeichnung durch Innenminister Holger Stahlknecht und Oberbürgermeister Peter Kuras, die **am 21. Oktober 2016, 16.30 Uhr, im Alten Wasserturm** stattfindet.

In der Heidestraße 21 stehen Büros und Werkstätten für beide Archive zur Verfügung. Die Magazine entsprechen allen klimatischen, Brandschutz- und Sicherheitsanforderungen, sind bereits mit Rollregalen ausgestattet und bieten genügend Platz für den Archivgutzuwachs beider Kooperationspartner in den nächsten beiden Jahrzehnten.

Die Benutzung erfolgt nach dem Umzug des Stadtarchivs in einem gemeinsamen Lesesaal mit besserem Service und zu bürgerfreundlichen Öffnungszeiten. Gewinner der Kooperation sind damit nicht zuletzt die Benutzer beider Häuser. Für alle, die die Dessauer Archive für ihre persönlichen, genealogischen, wissenschaftlichen oder anderen

PRESEMITTEILUNG



Anliegen aufsuchen, gibt es bald einen Ort, an dem sie staatliche und kommunale Quellen zusammen studieren und auswerten können. Zugleich kann der seit langem bestehende archivfachliche und landesgeschichtliche Austausch vertieft werden. Im Verein für Anhaltische Landeskunde und der Historischen Kommission für Sachsen-Anhalt arbeiten beide Häuser seit Jahren eng und fruchtbar zusammen. Mit der gemeinsamen Unterbringung entsteht nun ein Kompetenzzentrum der anhaltischen Geschichte, das Vorträge, Ausstellungen und Publikationen erarbeiten und präsentieren kann – gemeinsame Projekte sind schon in Planung.

Hintergrund:

Das Landesarchiv Sachsen-Anhalt archiviert in Dessau-Roßlau die historische Überlieferung des Landes Anhalt und seiner territorialen Vorläufer vom 10. Jahrhundert bis 1945 sowie der Behörden und Gerichte des Verwaltungsbezirks Dessau in den Jahren 1945 bis 1952 und der der mittleren bzw. unteren Landesbehörden sowie der Gerichte und sonstigen Einrichtungen auf dem Gebiet des vormaligen Regierungsbezirks Dessau ab 1990. Darüber hinaus werden hier Unterlagen adeliger Güter der Region Anhalt, der regionalen Wirtschaft und zahlreiche Nachlässe und Sammlungen verwahrt. Einen weiteren Schwerpunkt bildet die aus dem 19. und 20. Jahrhundert stammende Überlieferung der Reichs- bzw. Staatsbehörden für das Bahn- und Postwesen auf dem Territorium des heutigen Landes Sachsen-Anhalt.

Insgesamt verwahrt das Landesarchiv in Dessau-Roßlau 520 Bestände, die rund 6.200 laufende Meter Akten, 49.000 Karten, mehr als 4.000 Urkunden und fast 17.000 Fotos umfassen.

Das Stadtarchiv Dessau-Roßlau ist die zentrale städtische Dienststelle für Fragen zur Dessauer und Roßlauer Stadtgeschichte. Hier wird die historische Überlieferung der Stadtverwaltung Dessau-Roßlau, der in der Stadt aufgegangenen Städte und Gemeinden sowie der nachgeordneten städtischen Einrichtungen und Eigenbetriebe archiviert. Weiterhin sammelt das Stadtarchiv verschiedenartige Dokumente zur Geschichte der Stadt Dessau-Roßlau, von Fotos und Plakaten bis hin zu Film- und Tondokumenten. Mehr als 70 Nachlässe sowie Überlieferungen von Firmen, Vereinen und Organisationen ergänzen die Bestände.

Alles in allem befinden sich im Stadtarchiv Dessau-Roßlau 347 Bestände, die rund 1.500 laufende Meter Akten, rund 14.000 Karten, Pläne und Bauzeichnungen, ca. 300 Urkunden sowie rund 138.000 analoge und 150.000 digitale Fotos einschließen.

Kontakt: Dr. Andreas Erb
Leiter der Abteilung Dessau
Heidestraße 21, 06842 Dessau-Roßlau
Tel. 0340/519896-0
Fax: 0340/519896-90
E-Mail: dessau@la.sachsen-anhalt.de



SACHSEN-ANHALT

Landesarchiv
Sachsen-Anhalt
Abteilung Dessau

Heidestraße 21
06842 Dessau-Roßlau
Telefon (0340) 519896-0
Telefax (0340) 519896-90
www.landesarchiv.sachsen-anhalt.de